

]

L02935 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 5. 10. [1900]

,Berlin, 5. Oktober.

DESSAUERSTRASSE 19

Mein lieber Freund,

Ein Herr ANTON REITLER (?) läßt sich in einem Wiener Briefe in der »Vossischen Zeitung« heut folgendermaßen aus:

5 Ein anderes Ereigniß, das mit dem Theater in Zusammenhang stand, beginnt bereits dem Gedächtnis der Zeitgenassen zu entschwinden: Die Affaire Schnitzler-Schlenther. Schlenther soll das neue Stück Schnitzlers »Der Schleier der Beatrice« im Januar für das Burgtheater angenommen, im September abgelehnt haben, was die Vormünder der österreichischen dramatischen Produktion zu einem flammenden Proteste gegen das Vorgehen 10 Schlenthers veranlaßte. Aus den der Öffentlichkeit mitgetheilten, gewiß nicht für die Öffentlichkeit bestimmt gewesenen Briefen wird der Unbefangene das angebliche Schlenther'sche Verschulden nicht ableiten können; aus den Briefen geht nichts anderes hervor, als daß Schlenther sich das Recht 15 der Erstaufführung des Stückes für den Fall der Annahme sichern wollte und sicherte, keineswegs aber, daß das Stück schon angenommen war. Da man auf Seite Schlenthers böse Absicht gewiß nicht vermutet, so kann der Auslegung, die die Schlenther'schen Briefe bei Schnitzler fanden, nichts anderes als ein Mißverständniß zu Grunde liegen. Die literarischen Freunde 20 Schnitzlers ließen aber sofort schweres Geschütz gegen Schlenther auffahren und stellten ohne weiteres auf seiner Seite die böse Absicht fest.

„Die Parteilichkeit der Darstellung darf Dich mit Rücksicht auf die Beziehungen SCHLENTHERS zur »Vossischen Zeitung« nicht verwundern. Ich theile Dir das nur mit, damit Du Dir diesen Herrn ANTON REITLER AD NOTAM nimmst.“

25 Ich vergaß gestern, Dir Grüße aufzutragen an die strebsamen Fräulein aus der Rothen-Stern-Gasse.

Viele Grüße auch an Dich!

Dein

Paul Goldmann

↗ Versand durch Paul Goldmann am 5. 10. [1900] in Berlin

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [6. 10. 1900 – 10. 10. 1900?] in Wien

♀ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3170.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 490 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Beilage: ein aufgeklebter beschneideter Zeitungsausschnitt

Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »900.« vermerkt 2) mit rotem Buntstift zwei Unterstrichungen

³ Wiener Briefe] Anton Reitler: *Wiener Leben*. In: *Vossische Zeitung*, Nr. 466, 5. 10. 1900, Morgen-Ausgabe, S. [16].

⁶⁻⁷ Affaire Schnitzler-Schlenther] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L01073 nicht gefunden.

¹² *Briefen*] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L02931 nicht gefunden.

²⁴ *ad notam*] lateinisch: zur Kenntnis

²⁵ *gestern*] XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L02934 nicht gefunden.

^{25–26} *Fräulein ... Rothen-Stern-Gasse*] Vgl. XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L02931 nicht gefunden.

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 5. 10. [1900]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02935.html> (Stand 14. Februar 2026)